



Neubau der Hochrheinautobahn A 98

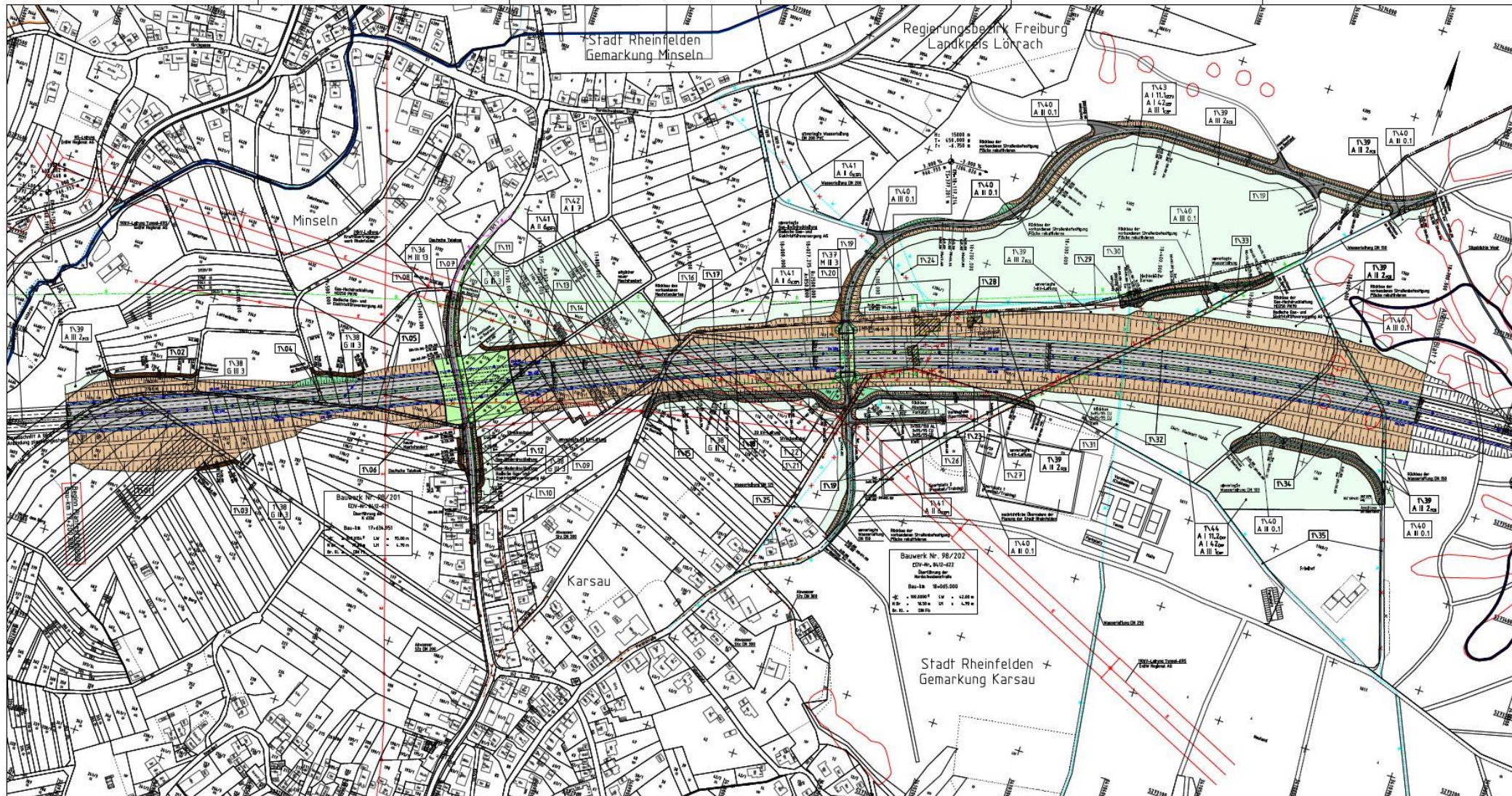
Streckenabschnitt A 98.5: Karsau – Schwörstadt

Inhalt:

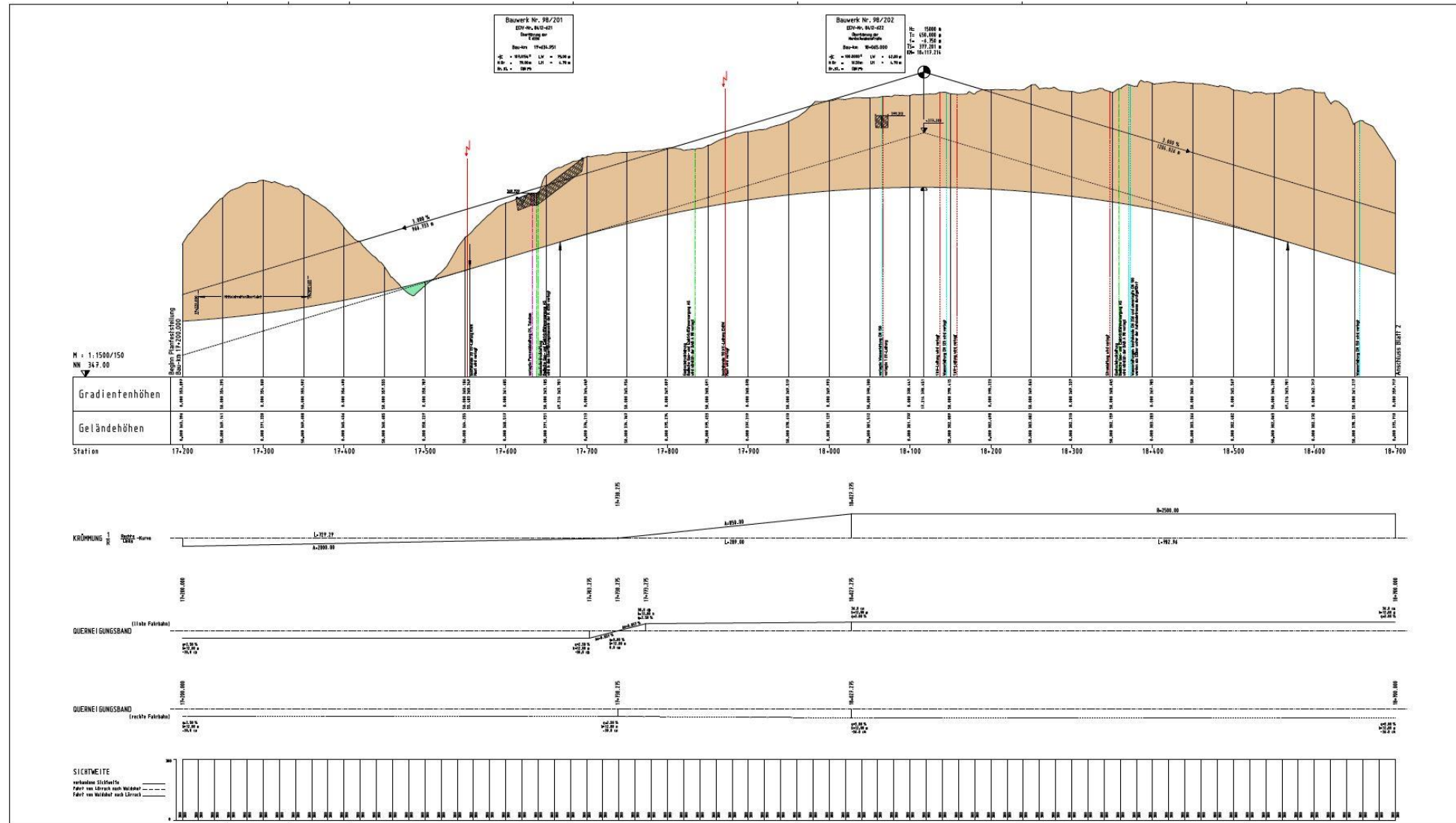
- Auszug aus dem Bundesverkehrswegeplan
- Variantenübersicht
- Lagepläne 1-5 (M 1:1500)
- Belange des Biotopverbundes
 - Bereich Karsau – Minseln (20 m breite Heckenbrücke wv. 80 m Überdeckung)
 - Variante 4 (mit 390 m Einhausung im Bereich Karsau-Minseln)
- Nächste Schritte

Auszug Bundesverkehrswegeplan





Höhenplan 1 (Bau-Km 17+200 – 18+700)

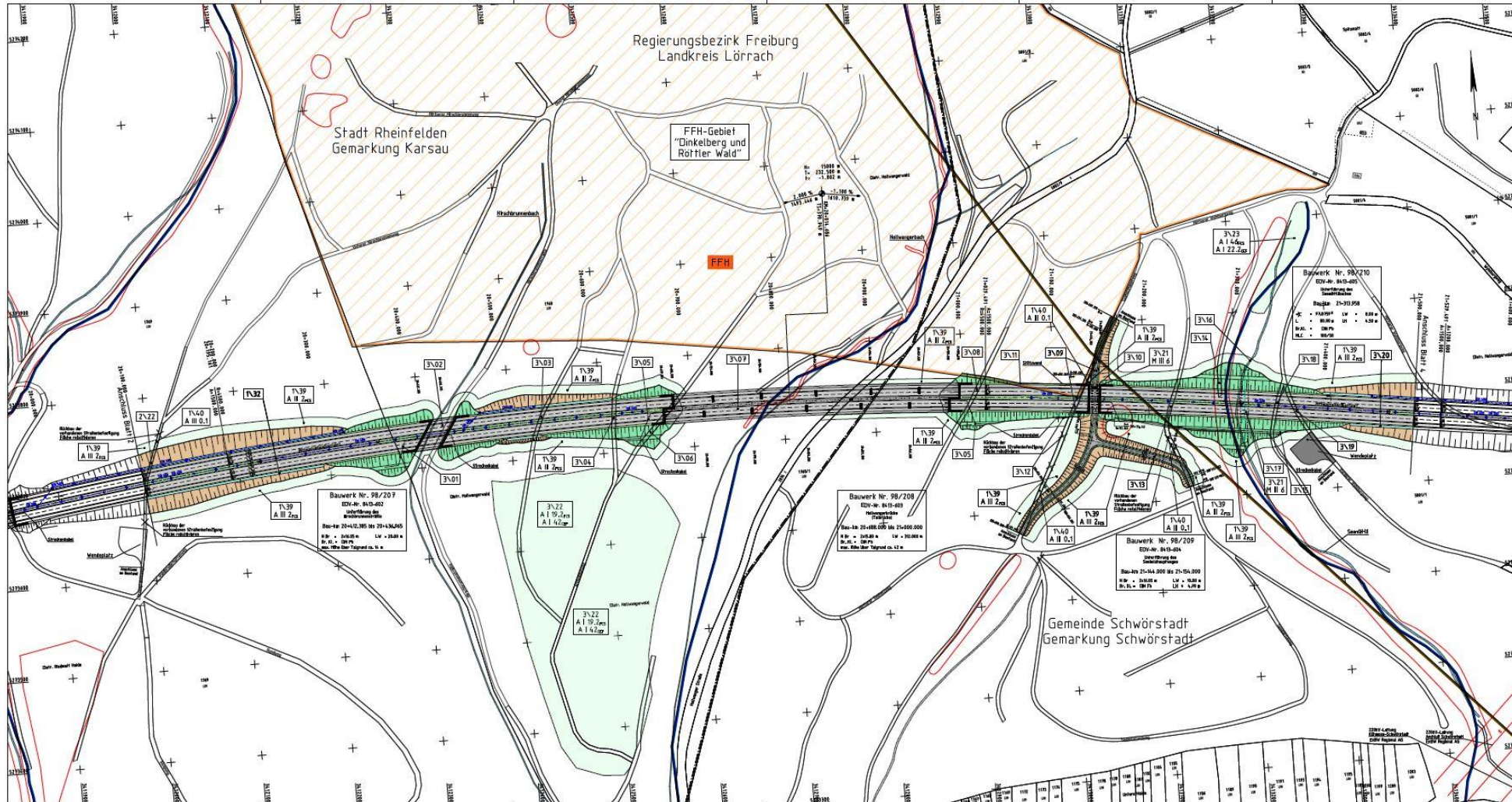


M = 1:1500 (Bau-Km 18+700 – 20+100)



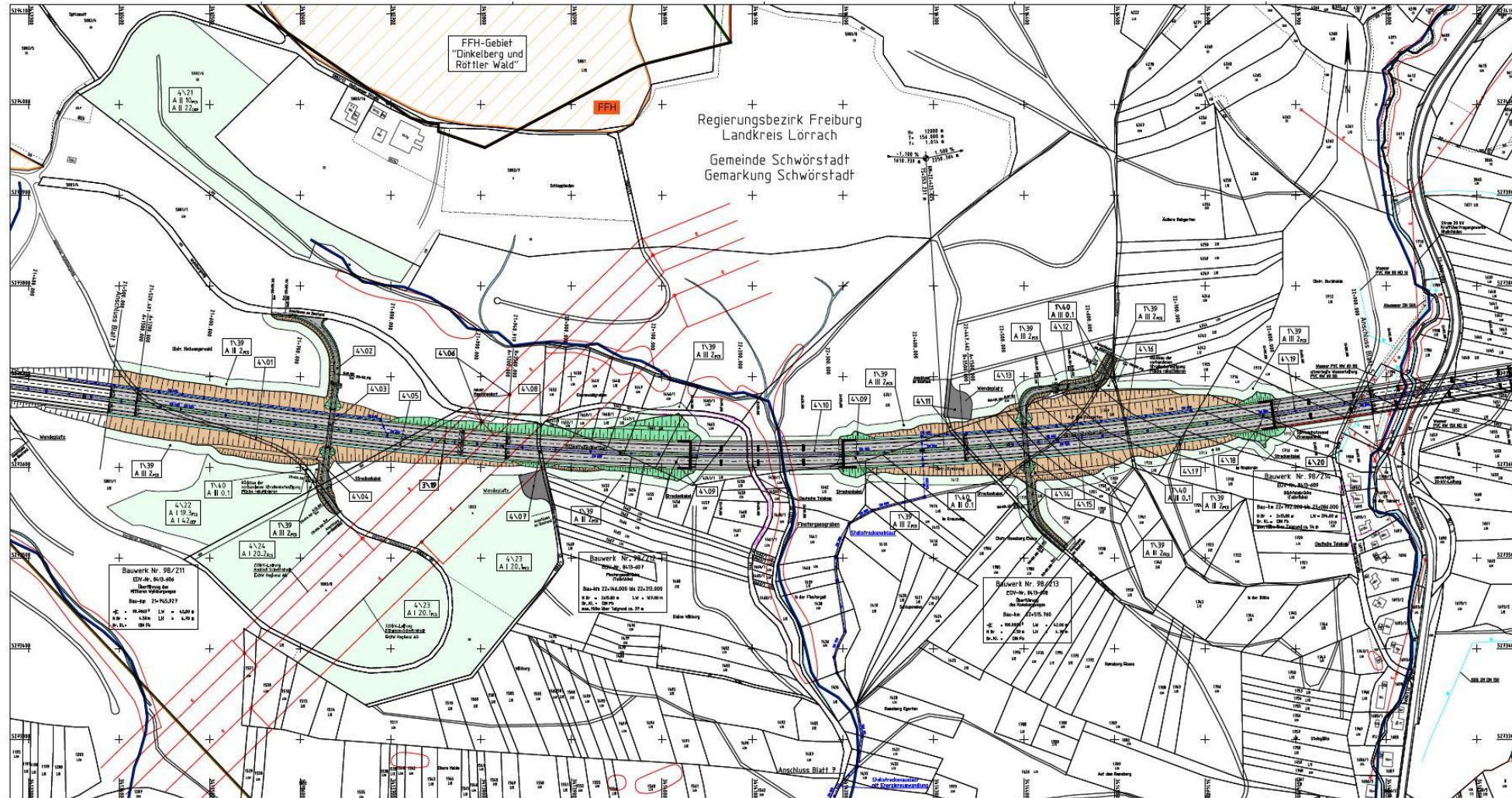
Lageplan 3

M = 1:1500 (Bau-Km 10+100 – 21+500)

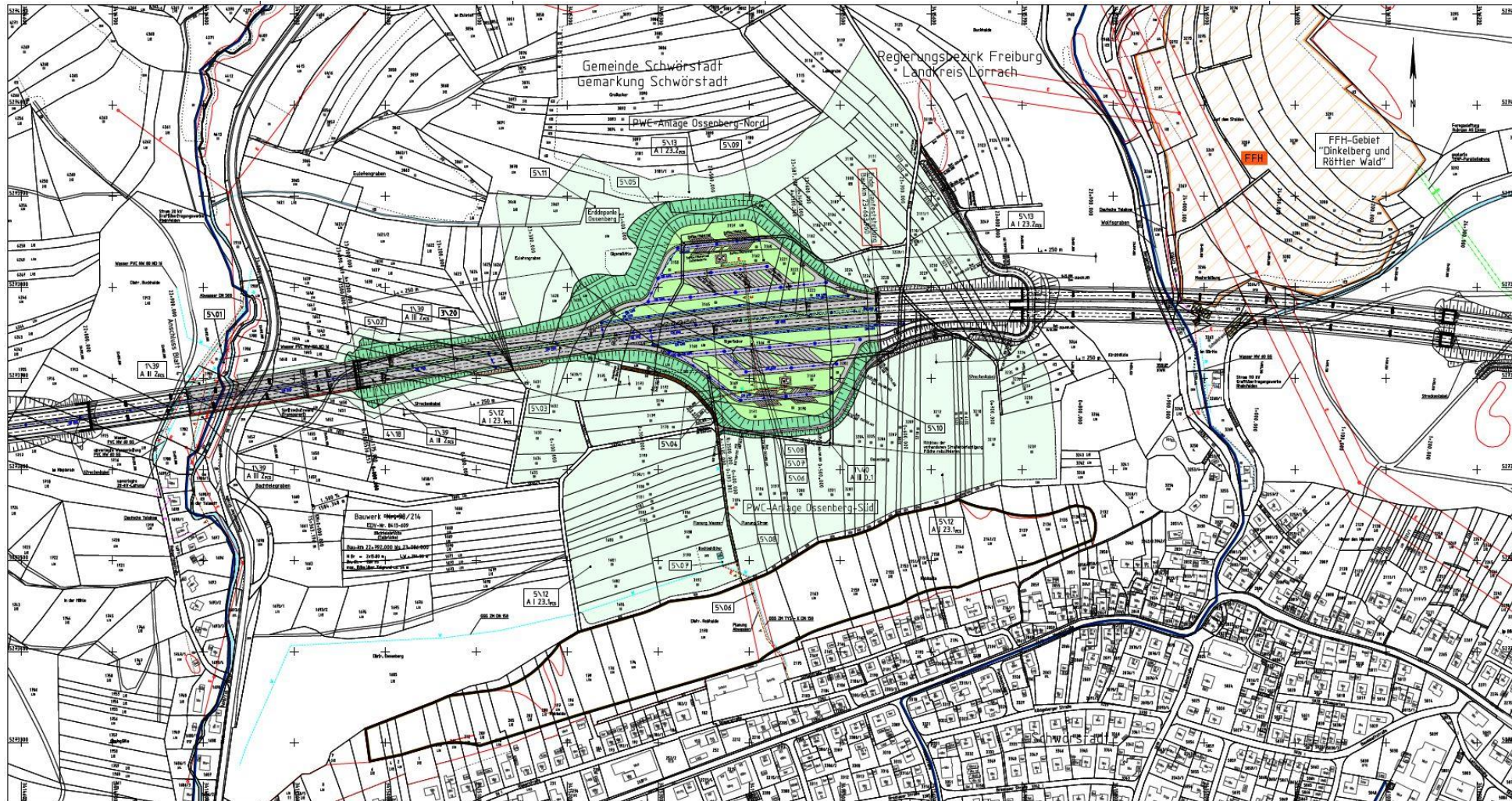


Lageplan 4

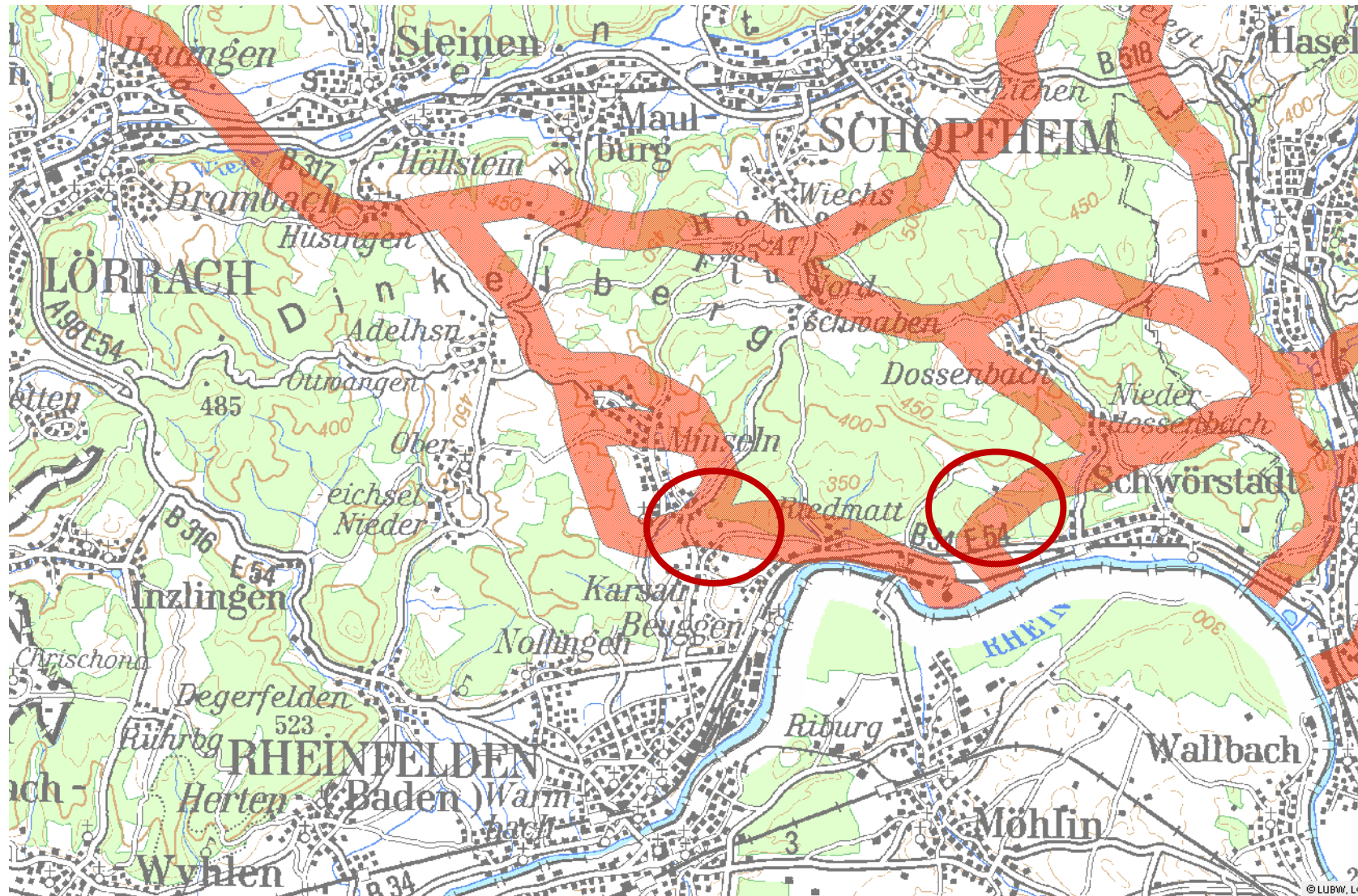
M = 1:1500 (Bau-Km 21+500 – 22+900)



M = 1:1500 (Bau-Km 22+900 – 23+664)



Belange des Biotopverbunds

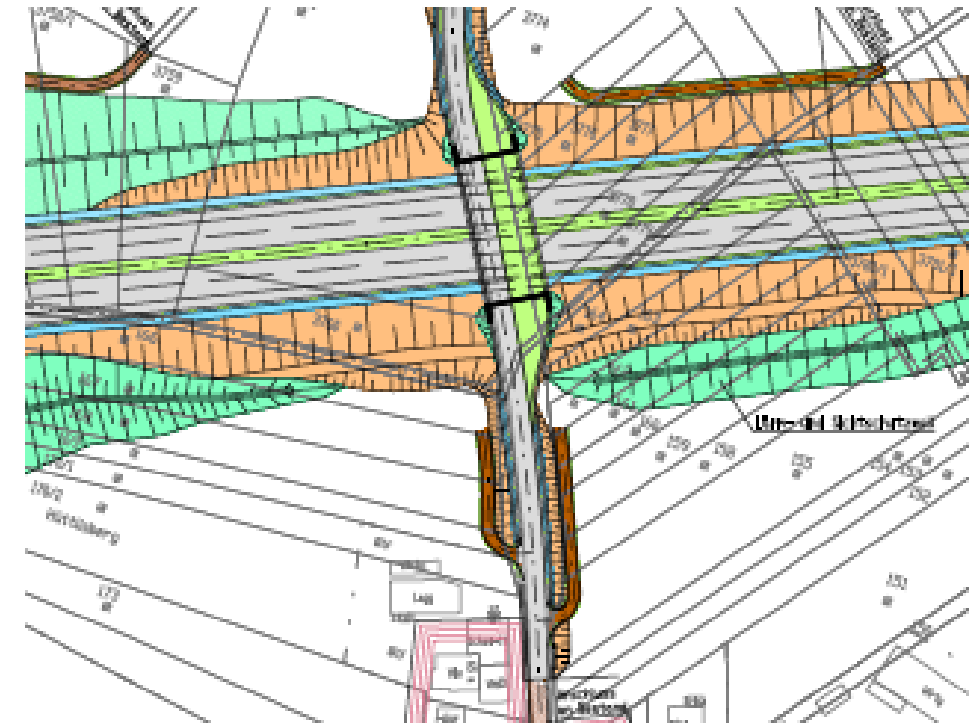


Trasse A 98.5 berührt
Offenlandkorridore an zwei Stellen

20 m breite Heckenbrücke an der K 6336 als Abwägungsergebnis des Vorhabenträgers

(Auszug aus dem Erläuterungsbericht S. 3)

Zuge der Überführung der Kreisstraße K 6336 bei Bau-km 17+635 gesondert zu nennen. Grundsätzlich ist nach gesamtplanerischen Gesichtspunkten zwischen Karsau und Minseln eine rd. 20 m breite Heckenbrücke vorzusehen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass diese rd. 80 m lange Überdeckung gesamtplanerisch nicht erforderlich ist, sondern lediglich das Ergebnis von Verhandlungen zwischen dem Bund, dem RP Freiburg und der Stadt Rheinfelden und somit planerische Grundlage für das anstehende Planfeststellungsverfahren ist. Die

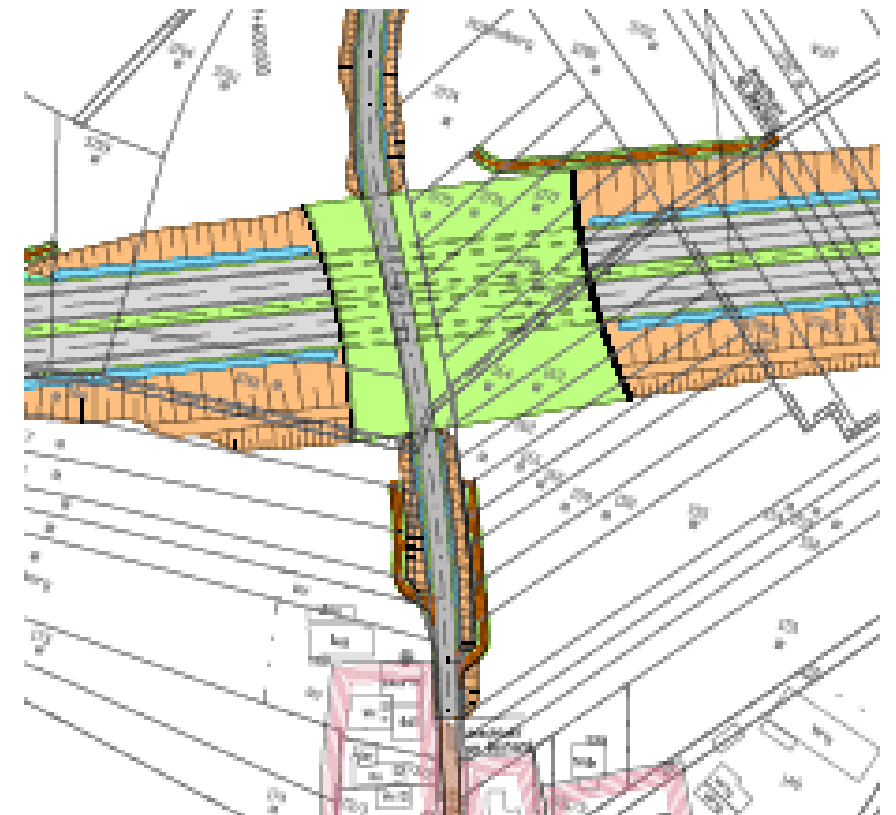


80 m Überdeckung als freiwillige Leistung (derzeit im Verfahren)

(Auszug aus dem Erläuterungsbericht S. 3)

Stadt Rheinfelden hat sich auf Grundlage eines Gemeinderatsbeschlusses vom 26.02.2015 auf die 80 m lange Überdeckung geeinigt und zu einer Kostenbeteiligung von bis zu 1 Mio. € für diese Überdeckung des Zwischenausbaus der A 98 bereit erklärt. Das BMVI hat mit Schreiben vom 02.07.2015 dieser längeren Überdeckung unter Hinweis der vorausgegangenen Vereinbarungen zwischen Land und Bund zugestimmt. Insbesondere unter der Bedingung, dass sich die Stadt Rheinfelden mit 1 Mio.€ an den Herstellungskosten der Überdeckung beteiligt.

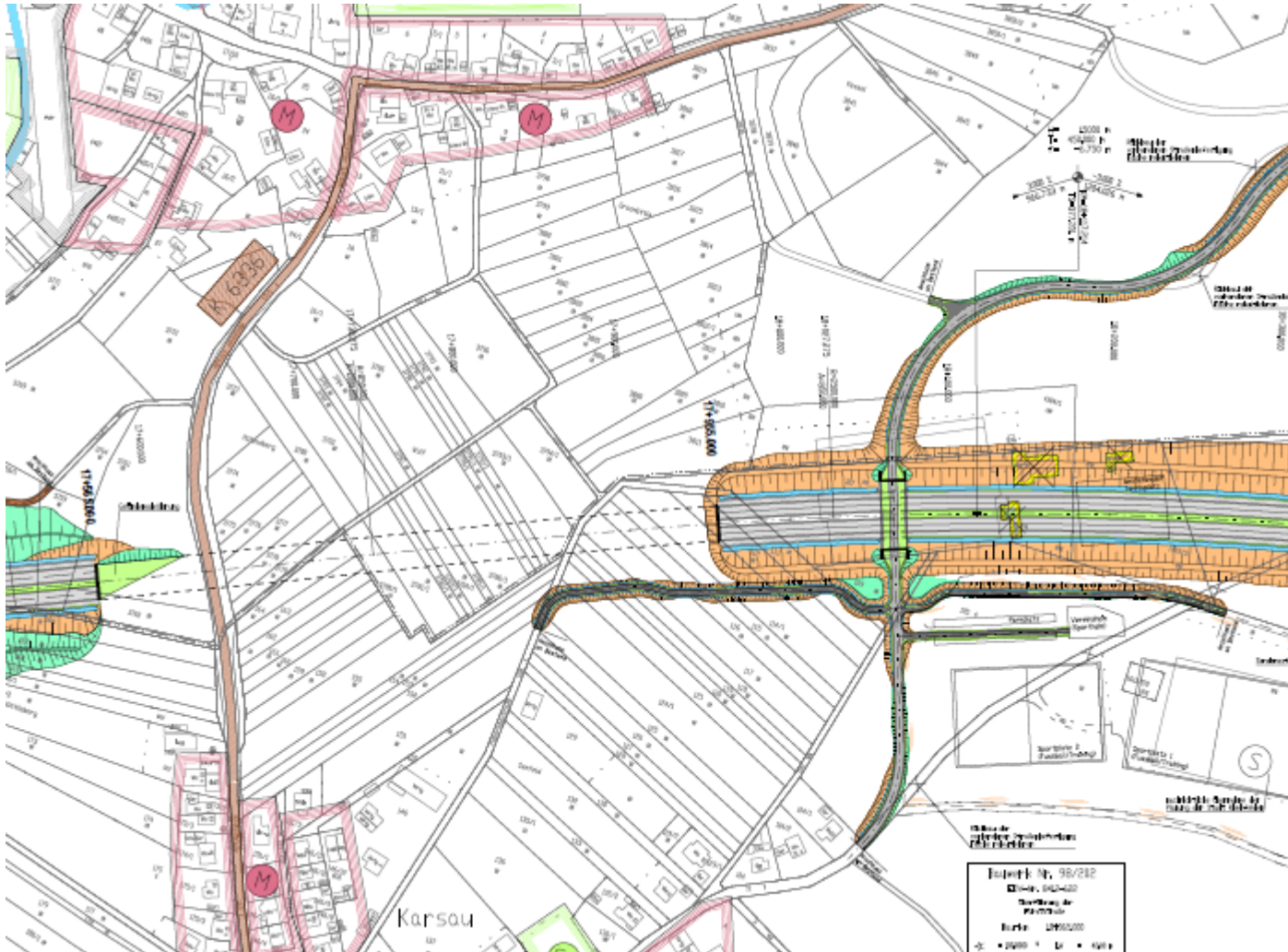
Bedingung:
Kostenbeteiligung der Stadt Rheinfelden
in Höhe von 1 Mio. Euro



Bereich zwischen Karsau und Minseln (80 m Überdeckung mit Überführung der Kreisstrasse)



390 m Einhausung (= Var. 4 in SN HNB)



Diese Variante wurde vom BMVI im Sommer diesen Jahres zur Genehmigung freigegeben

Nächste Schritte

- Sichtung der Planfeststellungsunterlagen welche Gutachten müssen für die 1. Planänderung aufgrund von zusätzlichen naturschutzfachlichen Maßnahmen (insbesondere die Überdeckung zwischen Karsau und Minseln/ 390 Meter langer Tunnel) überarbeitet werden
- Aktualisierung der Planung auf neuere, erheblich höhere prognostizierte Verkehrszahlen bedürfen (Überarbeitung Gutachten und Pläne)
- Optimierung der PWC- Anlage Ossenbergnord auf die Standards der Autobahn GmbH geplant



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!